

21.10.2010

heise: Studie - Jugendliche im Netz zu sorglos mit Daten

Jugendliche stellen einer Studie (PDF-Datei) zufolge oft zu sorglos persönliche Informationen und Statusmeldungen online, ohne mögliche Mitnutzer zu bedenken. "Jugendliche sind sich des Wertes ihrer persönlichen Daten kaum bewusst, sie nehmen die Anbieter der sozialen Netzwerke nicht als Akteure wahr", sagte Kommunikationswissenschaftlerin Ulrike Wagner bei der Vorstellung der nicht repräsentativen Studie "Persönliche Informationen in aller Öffentlichkeit? Jugendliche und ihre Perspektive auf Datenschutz und Persönlichkeitsrecht in Sozialen Netzwerkdiensten" am Mittwoch in der Bayerischen Landeszentrale für neue Medien (BLM) in München.